

European Food Information Council

Das **European Food Information Council** (EUFIC, dt. Europäisches Informationszentrum für Lebensmittel) ist eine Denkfabrik der Lebensmittelindustrie.

European Food Information Council (EUFIC)

Rechtsform

Tätigkeitsbereich Verbraucherinformation und Lobbyismus

Gründungsdatum

Hauptsitz Brüssel

Lobbybüro

Lobbybüro

EU

Webadresse www.eufic.org

Inhaltsverzeichnis

1 Kurzdarstellung und Geschichte	1
2 Organisationsstruktur und Personal	2
2.1 Mitglieder	2
2.2 Vorstand	2
2.3 Wissenschaftliches Beratungsgremium	2
2.4 Verbindungen	2
3 Finanzen	2
4 Lobbystrategien und Einfluss	2
5 Fallstudien und Kritik	3
5.1 Fragwürdige Studie der EUFIC zur Ampelkennzeichnung von Lebensmitteln	3
6 Weiterführende Informationen	3
7 Einzelnachweise	3

Kurzdarstellung und Geschichte

Laut ihrer Website stellt das Informationszentrum EUFIC den Medien, Gesundheits- und Ernährungsfachleuten, Erziehern und meinungsbildenden Einrichtungen Informationen über Nahrungsmittelsicherheit und -qualität sowie Gesundheit und Ernährung zur Verfügung. Es wird durch Unternehmen der europäischen Lebensmittel- und Getränkeindustrie unterstützt und erhält Projektfinanzierung durch die Europäische Kommission. EUFIC beteiligt sich zusammen mit den Generaldirektionen (GD) der Europäischen Kommission – GD für Forschung und Innovation und GD für Gesundheit und Verbraucher – aktiv an europäischen Initiativen.

Organisationsstruktur und Personal

Mitglieder

AB Sugar, Ajinomoto Sweeteners Europe, Bunge, Cargill, Cereal Partners, **Coca-Cola**, Dow Seeds, DSM Nutritional Products Europe Ltd., **Ferrero**, General Mills, Kraft Foods (Mondelez), **Mars**, McDonald's, **Nestlé**, PepsiCo, PureCircle, **Südzucker**, **Unilever**, Zoetis

Quelle: ^[1]

Vorstand

Die Mitglieder des Vorstands werden von den Mitgliedsunternehmen ernannt.

Wissenschaftliches Beratungsgremium

Die von EUFIC veröffentlichten Informationen werden von ihrem Wissenschaftlichen Beratungsgremiums (Scientific Advisory Board - SAB) geprüft, dessen Mitglieder u. a. sind:

- **Alan Reilly**, Vorsitzender, CEO der Lebensmittelsicherheitsbehörde von Irland
- Onno Korver^[2]
 - ehemals Leitender Ernährungswissenschaftler bei **Unilever**
 - Mitglied des Teams von **EU Food Comply**
- Gerd Harzer^{[3][4]}
 - seit 2009 Honorarprofessor der Technischen Universität München
 - bis 2009 Leiter des Bereichs "Nutrition, Scientific and Regulatory Affairs" von **Kraft Foods**
 - Mitglied des Beirats des Kompetenzzentrums für Ernährung (KErn) des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Quelle: [Mitglieder](#)

Verbindungen

Mitgliedschaften in anderen Organisationen, Kooperationen o.ä.

Finanzen

Finanzierung, Ressourcen, Geldgeber, Kunden

Lobbystrategien und Einfluss

Ziele, Interessen, Ausrichtung (national vs. europ/internat.), Politikfelder; erkennbare Konstanten, Einflussstrategien; Abschätzung des Einflusses; Wichtigkeit des Akteurs

Fallstudien und Kritik

Fragwürdige Studie der EUFIC zur Ampelkennzeichnung von Lebensmitteln

Die Lebensmittelindustrie wehrt sich gegen die Ampelkennzeichnung unter Berufung auf eine Studie von EUFIC, die behauptet, die rot-gelb-grüne Nährwertkennzeichnung werde häufig falsch verstanden. Mehrere industrieunabhängige Studien kamen dagegen zum Ergebnis, dass die Verbraucher durch eine Ampelkennzeichnung besser informiert würden als über die GDA-Nährwertkennzeichnung der Industrie.

Quelle:^[5]

Weiterführende Informationen

- ...

Einzelnachweise

1. ↑ <http://www.eufic.org/page/de/page/ONEUFIC/> Selbstdarstellung, abgerufen am 16.7.2013
2. ↑ [EU Food Compy/ About Us/People](#), Website foodcompy, abgerufen am 21. Juli 2013
3. ↑ [Prof. Dr. Harzer Technische Universität München](#)
4. ↑ [Beirat KErn](#), Webseite kern, abgerufen am 18. Juli 2013
5. ↑ [Foodwatch Wissenschaft spricht für die Ampelfarben, 27. 9. 2012](#), Webseite foodwatch, abgerufen am 22. Juli 2013